

Vogelfrey

"Lindwurm Massaker"

Visit "[Lindwurm Massaker](#)" on MotoLyrics.com

Auf seinem Ross der stÄ¶hlernd' Mann
Schnell eilt er die StraÄ¶e lang
Zu finden Untier auf der Flucht
Zu stillen innig' brennend' Sucht
Nach Frau und Ruhm herrscht keine Gier
Zu tÄ¶ten ist sein einziges PIÄ¶sier
Im Galopp und StÄ¶ck fÄ¶r StÄ¶ck
Die Berge stets im kalten Blick
Nach wildem Ritt in luft'ge HÄ¶h'n
Schwarz wie Basalt vor'm Bau zu steh'n
Gar federgleich die Klinge taucht
In tintenschwarzes Blut der Echse Bauch
Nun steht er da und IÄ¶chelt breit
Umgeben von Glanz und Eingeweiden

Ruhm und Reichtum sind ihm gleich
Nur Jungfrau'n ab und zu vielleicht
Doch DrachentÄ¶ter wurd' er um
Des Schlachtens willen einzig Grund
Das zu tun was ihm gefÄ¶llt
Macht ihn weit Ä¶ber's Land hinaus zum Held
Steht triumphal im Blute Teich
So wie ein Denkmal seiner gleich

Heinrich der SchlÄ¶chter wird er genannt
BerÄ¶hmt und berÄ¶chtigt im ganzen Land
Schwarz wie die Nacht strahlt er wie der Mond
Von Heinrich dem SchlÄ¶chter wird nichts verschont

Tod! Tod! Tod! Tod!
Tod und Grausamkeit und Streit
Seit Kindesalter bester Freund
Als Kind schlug er mit Leidenschaft
Der Nachbarskatz' den SchÄ¶del ab
Auch der Mutter lieber Hund

Versank mit Sack und Stein im schwarzen Sumpf

Drum hat er nicht lang nachgedacht
Sein Hobby zum Beruf gemacht
Denn wohl keiner ihn bestraft
Dem Bestien er vom Halse schafft
Wenn's nur reicht fÃ¼r Brot und Bier
Werden weiter Drachen liquidiert
So lebt er seine Perversion
FÃ¼r kaum mehr als den Mindestlohn

Heinrich der SchlÃ¼chter wird er genannt
BerÃ¼hmt und berÃ¼chtigt im ganzen Land
Schwarz wie die Nacht strahlt er wie der Mond
Von Heinrich dem SchlÃ¼chter wird nichts verschont
Tot!

Visit [Vogelfrey](#) page on MotoLyrics.com, to get more lyrics and videos.

[MotoLyrics.com](#) | Lyrics, music videos, artist biographies, releases and more.